



goes



Hugentottenhalle*

Mittwoch, den 23. Mai 2018

bis 8.30 Uhr

Eintreffen aller Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 und Anmeldung im Foyer bei der betreuenden Lehrkraft der Klasse

bis 9.00 Uhr

Einlass in die Halle

9:00 Uhr

Begrüßung durch den Schulleiter Herrn Hartung / Ehrung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Leistungen

9.30 Uhr

Mathematikum Gießen, Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher

Mathematische Experimente (Teil I)

In diesem Vortrag führt Prof. Beutelspacher mit Hilfe einfachster Materialien, faszinierende Experimente vor und erläutert deren mathematische Bedeutung.

Die Idee von "Mathematik zum Anfassen" ist, dass sich die Faszination der Mathematik auch im Umgang mit realen Objekten und Experimenten zeigt. Ein gutes mathematisches Experiment ist technisch gesehen ganz einfach, entfaltet aber ein enormes geistiges Potential: Man entwickelt Vorstellungen und bekommt Einsichten.

In dem interaktiven Vortrag werden zahlreiche Experimente gezeigt; die meisten sind so, dass sie die Zuhörer anschließend selbst machen können. Dabei geht es sowohl um geometrische Figuren und Körper als auch um den Umgang mit Zahlen. Insgesamt ein sehr unterhaltsamer - und lehrreicher Vortrag.

10.30 Uhr

Pause

11.15 Uhr

Mathematikum Gießen, Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher

Mathematische Experimente (Teil II)

12.15 Uhr

Abmeldung der Schülerinnen und Schüler bei der betreuenden Lehrkraft der Klasse

12:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Hinweise:

- Treffpunkt für die Schülerinnen und Schüler ist direkt in der Hugenottenhalle.
- Handys sind während der Veranstaltung und der Pause abzuschalten, da es sich um eine Schulveranstaltung handelt.
- Getränke und Pausenbrot können mitgebracht werden. Es erfolgt kein Verkauf in der Halle.
- Müll ist am Ende der Veranstaltung in die aufgestellten Behälter zu entsorgen. Bitte mithelfen!

*www.neu-isenburg.de

Zum Referenten:

Albrecht Beutelspacher ist Professor für Diskrete Mathematik und Geometrie an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Als leidenschaftlicher und sehr erfolgreicher akademischer Lehrer hat er sich neben der klassischen akademischen Arbeit schon immer dafür interessiert, Mathematik einer breiten Öffentlichkeit verständlich zu vermitteln. Aus dieser Haltung heraus entstanden Vorträge, Publikationen und Bücher, zum Beispiel „Der goldene Schnitt“.

Sein größter Schritt war die Gründung des Mathematikums in Gießen mit den Leitsätzen „Mathematik für alle – Mathematik zum Anfassen – Mathematik gemeinsam“. Aber auch auf anderen Feldern der Popularisierung von Mathematik hat er große Erfolge: Er schreibt eine regelmäßige Kolumne in „Bild der Wissenschaft“, er gestaltete bei ARD-alpha eine 25-teilige TV-Serie „Mathematik zum Anfassen“, für hr2 entwickelt und spricht er regelmäßig Sendungen zur Mathematik und nicht zuletzt schreibt er populäre Bücher, zum Beispiel die Bestseller „Wie man durch eine Postkarte steigt“ und „Albrecht Beutelspachers kleines Mathematikum“. Sein Wirken wurde durch zahlreiche Preise ausgezeichnet.

